Bürgerverein Forstwald e.V.

Bürgerverein Forstwald e.V. • Rosenhain 5 • 47804 Krefeld

Stadt Krefeld
Geschäftsbereich V
- zu Hd. Herrn Linne -
47792 Krefeld

Krefeld, 05.07.2017
M/vk

Kasernengelände am Stockweg in Krefeld-Forstwald
Vorkaufsrecht der Stadt Krefeld,
Ihr Schreiben vom 12. Juni 2017, Eg. 20. Juni 2017

Sehr geehrter Herr Linne,

mit einer gehörigen Portion Enttäuschung habe ich Ihr oben genanntes Schreiben zur Kenntnis genommen.

In Ihrem Schreiben ist zum eigentlichen Thema nichts konkretes genannt, dabei gibt es bereits eine Beschlussvorlage Nr. 4107/17 vom 19.06.2017 für den Hauptausschuss und den Stadtrat, in der die Verwaltung unter anderem aufgefordert werden soll Verhandlungen zum bevorzugten Direkterwerb des ehemaligen Kasernengeländes mit der BImA aufzunehmen. Die Vorbereitung von Entscheidungsvorlagen für die Politik benötigt bei der Stadt Krefeld bei wichtigen und komplexen Themen erfahrungsgemäß mehrere Wochen oder gar Monate. Der Inhalt der Beschlussvorlage dürfte Ihnen bekannt gewesen sein. Ein Hinweis auf diese Beschlussvorlage wäre in Ihrem Antwortschreiben an den Bürgerverein Forstwald erforderlich gewesen.

In der oben genannten Vorlage sind konkrete Angaben zu Baum- und Grünflächen formuliert. Entlang des Hochbendweges soll in möglichst geschlossener Bauweise eine Mehrfamilenhausbebauung realisiert werden. Ist damit gemeint, dass entlang des Hochbendweges etwa in der Länge des Kasernengeländes ein durchgehendes mehrstöckiges Gebäude geplant ist, das dann auch als Schallschutzmaßnahme für eine dahinter liegende Einfamilienhausbebauung gedacht ist? Gibt es bereits Investoren?

Beim Thema Nutzung des Kasernengeländes als Flüchtlingsunterkunft sind die Forstwalder und am Forstwald interessierten Bürger sowie der Bürgerverein von der Bezirksregierung Düsseldorf geradezu überrumpelt worden. Wir erwarten, dass sich die Stadt Krefeld beim Thema Nutzung des Kasernengeländes gegenüber seinen Bürgern kooperativ verhält.

Die Forstwalder und der Bürgerverein erwarten eine frühzeitige und umfassende Information sowie Einbindung in das Planungsverfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Gobbers
Vorsitzender

Kopie: Oberbürgermeister Frank Meyer
Rheinische Post Krefeld
Westdeutsche Zeitung Krefeld